

11-16/0134



Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

Fraktion in der Stadtverordneten-
versammlung Friedberg / Hessen

Fraktionsvorsitzende:
Marion Götz, 61169 Friedberg/H., Obere Liebfrauenstraße 8
Tel. 06031 / 61863



Bündnis 90 / Die Grünen

Fraktion in der Stadtverordneten-
versammlung Friedberg / Hessen

Fraktionsvorsitzender:
Horst Weitzel, 61169 Friedberg/H., Katharina-Schackey-Straße 2
Tel. 06031 / 92969

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Hendrik Hollender
Mainzer-Tor-Anlage 6
61169 Friedberg

9.10.2011

Sehr geehrter Herr Hollender,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordneten-
sitzung:

Betreff: Beitritt zur Mittelhessischen Energiegenossenschaft

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadt Friedberg tritt der Mittelhessischen Energiegenossenschaft bei und zahlt hierfür
den satzungsgemäß erforderlichen Mindestbetrag von einmalig 2.000 Euro.

Begründung:

Es besteht eine große Nachfrage von Bürgerinnen und Bürgern nach der Beteiligung an
Solaranlagen und damit der Erzeugung von CO₂-neutralem Strom. Gleichzeitig ist es
kommunale Aufgabe, die Bereitstellung von Strom insbesondere aus erneuerbaren
Energiequellen zu unterstützen und Bürgerinnen und Bürgern ein Engagement für den
Klimaschutz und den Atomausstieg zu ermöglichen.

Die Mittelhessische Energiegenossenschaft (MiEG) hat sich zur Aufgabe gemacht,
Energie aus erneuerbaren Quellen zu gewinnen, und das ausschließlich in der Region
und für die Region. Dies fördert die regionale Wertschöpfung und schafft Arbeitsplätze
vor Ort. Darüber hinaus kommen die Gewinne und Steuereinnahmen den Bürgerinnen
und Bürgern sowie den Kommunen zugute. Die MiEG plant, finanziert, errichtet, betreibt
und unterhält Anlagen, die nachhaltig Energie produzieren.

Die MiEG ist eine von Bürgern gegründete überparteiliche Organisation zur Förderung und zum Betrieb von Energieanlagen aus erneuerbaren Quellen. Zu den Gründern gehören zahlreiche Bürgermeister, darunter auch Bürgermeister Michael Keller, Vorstandsmitglieder und Vertreter von Volksbanken, des BUND, des Sonnenstromvereins Hessen, des Energiebildungsvereins, von Terra Solar und vom Genossenschaftsverband sowie viele Wetterauer Energieexperten aus allen Bereichen, die für eine Energiewende vor Ort notwendig sind.

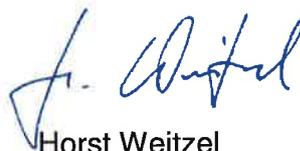
Der Beitritt zur Genossenschaft erfolgt durch die einmalige Zeichnung von Geschäftsanteilen in Höhe von insgesamt 2.000 Euro. Weitere Verpflichtungen ergeben sich daraus für die Stadt nicht. Es besteht für die Dauer der Mitgliedschaft das Recht auf Bezug einer Dividende. Einige Städte und Gemeinden, wie Ober-Mörlen, Reichelsheim, Ranstadt, Büdingen und Rockenberg, sind bereits beigetreten.

Die Satzung der MiEG ist beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen



Marion Götz
Fraktionsvorsitzende



Horst Weitzel
Fraktionsvorsitzender

Anlage: Satzung der Mittelhessischen Energiegenossenschaft (MiEG)